

IMA E-COMMERCE rationalisiert Forschung und Entwicklung sowie Maschinenkonstruktion mit einer Automatisierungslösung auf einer Plattform

Die eng integrierte Steuerungsplattform hilft globalem Verpackungsmaschinenhersteller, Produktentwicklungen zu vereinfachen, um den sich schnell ändernden Marktanforderungen gerecht zu werden

MAILAND, 18. Juni 2025 – Rockwell Automation, Inc. (NYSE: ROK), das weltweit größte Unternehmen für industrielle Automatisierung und digitale Transformation, hat heute bekannt gegeben, dass [IMA E-COMMERCE](#) sein gesamtes Portfolio an automatisierten E-Commerce-Verpackungsmaschinen auf eine digitalisierte Steuerungs- und Automatisierungsarchitektur von Rockwell Automation umstellt.

IMA E-COMMERCE, ein Geschäftsbereich der IMA-Gruppe, bietet eine Reihe von fortschrittlichen automatisierten Packstationen, Kartonaufrichtern und Kartonverschließern mit der Bezeichnung E-CO Flex für die Bereiche E-Fulfillment, Intralogistik und Drittlogistik (3PL).

„Fulfillment-Anwendungen stellen Maschinenbauer vor besondere Herausforderungen, da sie eine größere Vielfalt an Produkten und Formaten mit einer einzigen Maschine und mit minimalen Ausfallzeiten zwischen den Chargen verarbeiten müssen“, sagt Evan Kaiser, Vice President, Global OEMs bei Rockwell Automation. „Dieses Maß an Agilität und Maschinenverfügbarkeit kann nur mit einer hochflexiblen und eng integrierten digitalisierten [Automatisierungsinfrastruktur](#) erreicht werden.“

Durch die Standardisierung auf eine einzige Steuerungsplattform werden die Automatisierungstechnologie und die Softwareprogrammierung durch die Wiederverwendung von Code/Komponenten und die Vertrautheit mit dem Produkt erheblich rationalisiert. IMA E-COMMERCE nutzt auch seine eigene Objektbibliothek – die Bausteine für die Automatisierungsprogrammierung – um einfacher und schneller Verpackungsmaschinenkonzepte zu erstellen, die genau auf die Bedürfnisse der Kunden zugeschnitten sind.

Ursprünglich entwickelt, um die gestiegene Nachfrage in den Vereinigten Staaten nach E-Commerce während der Pandemie zu befriedigen, haben sich das Maschinenangebot und ihr geografischer Einsatz erheblich erweitert, da E-Commerce und der daraus resultierende Bedarf an Verpackungsautomatisierung weltweit immer mehr zur Regel werden.

„Neben der Einfachheit und Schnelligkeit der Programmierung macht die starke Position von Rockwell Automation auf dem US-Markt und sein Ansehen im globalen E-Commerce- und Logistiksektor das Unternehmen zu einem idealen Technologielieferanten, um unsere zukünftigen Bestrebungen zu unterstützen“, so Simone Capponcelli, Divisionskoordinator bei IMA E-COMMERCE. „Die Technologie von IMA E-COMMERCE dient auch als solide digitale Grundlage für künftige Entwicklungen, da wir unsere Verpackungstechnologie im Einklang mit den sich ändernden Marktanforderungen weiterentwickeln werden.“

Diese Ankündigung ist ein weiteres Kapitel in der engen Zusammenarbeit zwischen Rockwell Automation und IMA. IMA setzt seine digitale Innovation fort und ist das erste Unternehmen, das die Rockwell Automation [RapidLaunch Automotive Solution](#) einsetzt.

Über Rockwell Automation

Rockwell Automation, Inc. (NYSE: ROK), ist ein weltweit führender Anbieter für industrielle Automatisierung und digitale Transformation. Rockwell Automation verbindet die Kreativität von Menschen mit der Leistungsfähigkeit der Technik, um die Grenzen des menschlich Möglichen zu erweitern und die Welt produktiver und nachhaltiger zu gestalten. Der Firmensitz von Rockwell Automation befindet sich in Milwaukee, Wisconsin, USA. Rockwell Automation beschäftigte zum Ende des Geschäftsjahres 2024 rund 27.000 Mitarbeitende, die Kunden in mehr als 100 Ländern zur Seite stehen. Weitere Informationen darüber, wie wir Unternehmen der verschiedensten Branchen auf dem Weg zum Connected Enterprise® begleiten, finden Sie auf www.rockwellautomation.com.

Pressekontakt

Burson GmbH

Marlo Friederike Wulf

Marlo.Wulf@bursonglobal.com